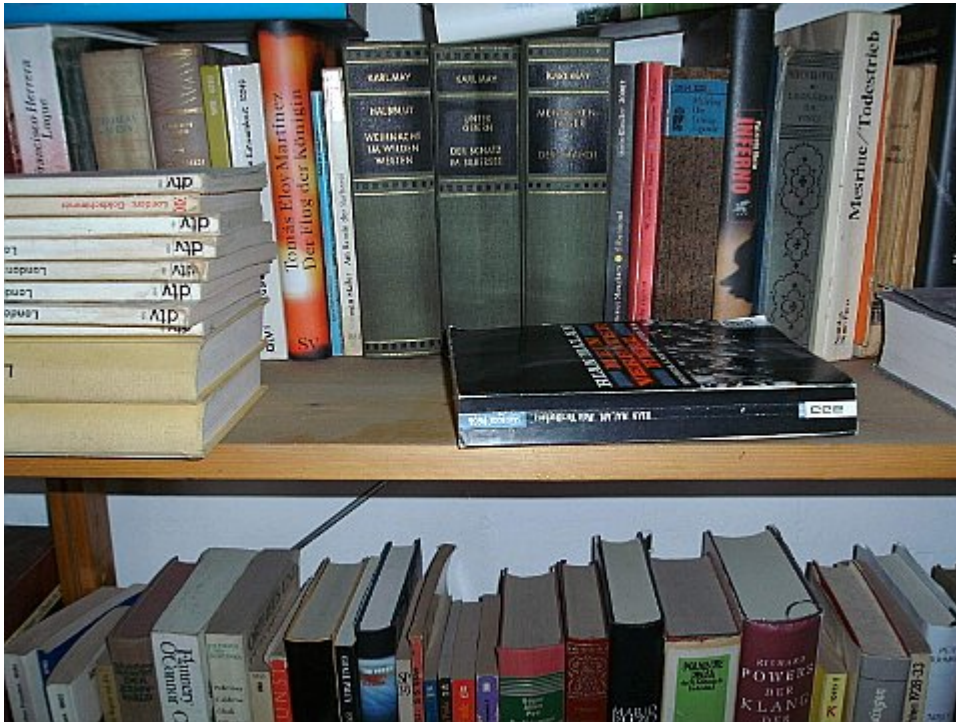


In memoriam: Der Vater der deutschen Trivialliteratur



Der Philosoph [Ernst Bloch](#) über Karl May: der sei „einer der besten deutschen Erzähler, und er wäre vielleicht der beste schlechthin, wäre er eben kein armer, verwirrter Proletarier gewesen“.

[Und](#): „Ich kenne nur Karl May und Hegel; alles, was es sonst gibt, ist aus beiden eine unreinliche Mischung.“

Karl May ist einer der meistgelesenen Schriftsteller deutscher Sprache und gilt laut UNESCO als einer der am häufigsten übersetzten deutschen Schriftsteller. Die weltweite Auflage seiner Werke wird auf 200 Millionen geschätzt, davon 100 Millionen allein in Deutschland.

Ja, ich habe fast alle Bücher Karl Mays gelesen. Die Ausgaben stehen aber noch bei meinem Eltern – ausser diesen.